

L00884 Arthur Schnitzler an  
Ludwig Ganghofer, 4. 2. 1899

Sehr geehrter Herr, mein Telegramm hat Ihnen bereits mitgetheilt, dſs der »grüne Kakadu« (mit einigen Strichen natürlich) am Burghtheater zur Aufführg kommt.  
Das soll zu Anfang März geschehen. Nun habe ich auch mit FULDA, der eben in Wien ift, wegen der Berliner Prem. früher gesprochen, und die Zufage erhalten,  
5 dſs der »Kakadu« ,Anfang April, spätestens 10. in Berlin gespielt werden wird. Ich möchte Sie also bitten, das Stück nicht früher zu geben; mir wäre es am liebsten, wen̄ Sie es etwa um den 15. April herum herausbringen könnten, so dſs ich von Berlin aus zu Ihren Proben reisen könnte. Eine Aufführg in München vor Berlin wäre mir in Hinblick auf frühere Verabredungen „mit Brahm und Fulda, nicht  
10 erwünscht und ich hoffe, es hat keine Schwierigkeiten für Sie, die Aufführg bis Mitte April hinauszuschieben.

Iſt ſchon eine Wahl in Hinficht auf das Stück getroffen, das zum Kakadu gegeben werden foll?

In befondrer Hochſchätzg ergebenſt

15

DrArthur Schnitzler

Wien, 4. Feber 99.

- ↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 4. 2. 1899 in Wien
- Erhalt durch Ludwig Ganghofer im Zeitraum [5. 2. 1899 – 9. 2. 1899?] in München
- ⑨ München, Monacensia, Nachl. Ludwig Ganghofer, B 170.
- Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, 942 Zeichen
- Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
- <sup>3</sup> *Anfang März*] Die Uraufführung fand am 1. 3. 1899 statt.
- <sup>5</sup> *Anfang April*] Die Premiere am *Deutschen Theater* fand am 29. 4. 1899 statt.
- <sup>10-11</sup> *Aufführg bis Mitte April*] Die Aufführung durch die *Münchener Litterarische Gesellschaft* fand am Tag der Berliner Premiere, am 29. 4. 1899, im *Residenztheater* statt.
- <sup>12</sup> *Stück*] Gegeben wurde es mit *Traum eines Frühlingsmorgens* von Gabriele D'Annunzio und *Mein Fürst* von Wilhelm von Scholz.

## Index der erwähnten Entitäten

**Berlin, Hauptstadt**, 1, 1<sup>K</sup>

BRAHM, OTTO (5. 2. 1856 Hamburg – 28. 11. 1912 Berlin), *Theaterleiter, Regisseur*, 1

**Burgtheater**

Uraufführung von Der grüne Kakadu – Paracelsus – Die Gefährtin. Drei Einakter, 1.3.1899, 1<sup>K</sup>

Burgtheater, 1

**Deutsches Theater Berlin**

Berliner Premiere von Der grüne Kakadu, 29.4.1899, 1<sup>K</sup>

Deutsches Theater Berlin, 1<sup>K</sup>

D'ANNUNZIO, GABRIELE (12. 3. 1863 Pescara – 1. 3. 1938 Cargnacco), *Schriftsteller*, 1<sup>K</sup>

– *Traum eines Frühlingsmorgens*, 1, 1<sup>K</sup>

FULDA, LUDWIG (15. 7. 1862 Frankfurt am Main – 30. 3. 1939 Berlin), *Schriftsteller, Übersetzer*, 1

**München, 1**

Münchener Litterarische Gesellschaft, 1<sup>K</sup>

**Residenztheater München**

Premiere von Traum eines Frühlingsmorgens, Mein Fürst, Der grüne Kakadu, 29.4.1899, 1<sup>K</sup>

Residenztheater München, 1<sup>K</sup>

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*

– *Der grüne Kakadu. Groteske in einem Akt*, 1

SCHOLZ, WILHELM VON (15. 7. 1874 Berlin – 29. 5. 1969 Schloss Seeheim), *Schriftsteller, Kulturfunktionär*, 1<sup>K</sup>

– *Mein Fürst*, 1, 1<sup>K</sup>

**Wien, Verwaltungsgebiet**, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Ludwig Ganghofer, 4. 2. 1899. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00884.html> (Stand 15. Februar 2026)